

# Saisonstart ohne Eva Krämer?

Von Marc Schmerbeck

Faustball - Die Pause ist beendet. Am Wochenende beginnt für den Faustball-Bundesligisten TSV Niedernhall die Feld-Saison. Die Mannschaft wird zunächst unverändert die Runde beginnen. Ein Neuzugang könnte aber noch hinzukommen. „Doch der Pass ist noch nicht da“, sagt Abteilungsleiter Roland Kull, „und über ungelegte Eier möchte ich nicht reden.“ Auch die Ziele der Niedernhallerinnen haben sich kaum geändert. Kull: „Wir wollen uns für die deutsche Meisterschaft qualifizieren.“ Dies gelang dem TSV in den vergangenen Jahren regelmäßig. Auch diese Saison sollte es möglich sein.

Allerdings haben die Niedernhallerinnen vor dem ersten Spieltag in Bretten Personalprobleme. Ein großes Fragezeichen steht hinter dem Namen von Mannschaftsführerin Eva Krämer. Beim Vorbereitungsturnier in Stuttgart zog sie sich eine schmerzhafteste Schulterverletzung zu und fällt deshalb möglicherweise am ersten Spieltag am Sonntag, ausgerechnet in Bretten, aus.

## Starke Vorbereitung

Der TSV Niedernhall hatte in diesem Vorbereitungsturnier, den „Stuttgart Open“, einen hervorragenden Auftritt, drangen sie doch in einem stark besetzten internationalen

Teilnehmerfeld bis ins Endspiel vor. Dabei konnten sie sowohl den ewigen Angstgegner TV Bretten als auch den amtierenden Deutschen Meister SV Ahlhorn schlagen. Aber in diesem Endspiel kugelte sich Eva Krämer die Schulter aus und obwohl der anwesende Arzt ihr unmittelbar helfen konnte, steht ihr Einsatz am ersten Spieltag noch nicht fest.

Die anderen Spielerinnen zeigten sich derweil im Training bei Gerhard Göker gut aufgelegt. Nach der Enttäuschung bei den deutschen Hallenmeisterschaften hat das Team jetzt vier Wochen Pause gehabt, wodurch offensichtlich die Lust am Faustballspielen wieder geweckt worden ist.

## Motiviert ins erste Spiel

Alle sind fit und stehen bereit für die neue Saison. Bianca Mollenhauer und Michaela Kress im Angriff und Jasmin Stehr und Juliane Strähle in der Abwehr sind erst Mal gesetzt. Falls Eva Krämer ausfällt, wird sie wohl durch Isabel Schimke-Obernosterer in der Mitte ersetzt, zusätzlich steht noch Astrid Strehle im Team.

Am Sonntag muss der TSV nun ausgerechnet zu dem Gegner reisen, der in der Vergangenheit immer eine Nummer zu groß für die Niedernhaller Frauen war. Neben dem TV Bretten, wiederum erster Anwärter auf einen Spitzenplatz in der Bundesliga Süd, ist der starke TV



Aufgrund einer ausgekugelten Schulter kann Eva Krämer zum Saisonauftakt voraussichtlich nicht die Fäuste sprechen lassen.  
Foto: Archiv/Bertok

Käfertal Gegner der Niedernhaller TSV-Damen. Aber der TV Bretten hat schon einen Spieltag absolviert und dabei eine Niederlage gegen den Mitfavoriten TSV Dennach einstecken müssen.

Die Begegnungen am kommenden Sonntag in Bretten (Spielbeginn 11 Uhr):

TV Bretten - TV Käfertal

TV Käfertal - TSV Niedernhall

TV Bretten - TSV Niedernhall